Stadt Bern
Direktion für Finanzen
Personal und Informatik

Finanzverwaltung
Statistikdienste

Medienmitteilung

Nr. 17 / 2004

Bern, 27. Juli 2004

Stadt Bern: Bilanz der Wanderungsbewegungen 1995-2000

Bevölkerungsverluste in die Region und Agglomeration sowie die angrenzenden Gebiete und Zürich, Bevölkerungsgewinne aus dem Berner Oberland und der übrigen Schweiz.

Die Eidgenössische Volkszählung erlaubt mit der Frage nach dem Wohnort vor fünf Jahren eine Auswertung der Bevölkerungsverschiebungen zwischen den Gemeinden im Zeitpunkt Dezember 1995 zu Dezember 2000. Es handelt sich dabei nicht um eine echte Wanderungsstatistik, sondern um den Vergleich des Wohnortes zu verschiedenen Zeitpunkten. So kann eine Person zwischen 1995 und 2000 mehrmals ihren Wohnsitz gewechselt haben. Mangels einer gesamtschweizerischen detaillierten Wanderungsstatistik liefert aber der Vergleich der Wohnorte 1995 zu 2000 interessante Aufschlüsse über die Wanderungsbewegungen.

Die Auswertungen können in zwei Richtungen vorgenommen werden: Personen mit Wohnort 2000 in der Stadt Bern nach ihrem Wohnort 1995 und Personen mit Wohnort 1995 in der Stadt Bern nach ihrem Wohnort 2000. Tabelle 2 zeigt die Zahlen für beide Betrachtungsrichtungen und eine Bilanz der beiden entgegengesetzten Bewegungen. Dabei wird das Schwergewicht auf die Ströme zwischen der Stadt Bern und den Regions- bzw. Agglomerationsgemeinden sowie dem übrigen Kanton Bern gelegt. Alle Gemeinden der Region / Agglomeration Bern mit 200 oder mehr Personen in einer Richtung werden einzeln aufgeführt.

Im Vergleich 2000 zu 1995 weisen mit wenigen Ausnahmen alle Gemeinden der Region und Agglomeration Bern einen Bevölkerungszuwachs aus der Stadt Bern auf. Insgesamt sind bei 7 145 „Zuzügen“ und 10 033 „Wegzügen“ 2 888 Personen mehr von der Stadt in die Region gewandert als umgekehrt. Auch im Vergleich mit der (grösseren) Agglomeration Bern ergibt sich das gleiche Bild: 7 490 „Zuzügen“ stehen 10 430 „Wegzüge“ gegenüber, was eine negative Bilanz von 2 940 Personen ergibt.

Wenn wir die Gebiete ausserhalb von Region und Agglomeration betrachten, stellen wir fest, dass auch mit den angrenzenden Amtsbezirken des Kantons Bern und den Bezirken See und Sense des Kantons Freiburg negative Bilanzen bestehen. Eine deutlich positive Bilanz für die Stadt Bern ergibt sich dagegen mit dem Berner Oberland (+ 1 271 Personen) und in geringerem Masse mit dem Oberaargau/Emmental und Seeland.

Ausserhalb des Kantons Bern (gegliedert nach den Grossregionen des Bundesamts für Statistik) stellen wir Zuwanderungsströme in die Stadt Bern von allen Regionen ausser Zürich fest. An den Kanton Zürich verlor die Stadt Bern per Saldo zwischen 1995 und 2000 rund 700 Personen, während sie aus den übrigen Regionen rund 2 000 Personen gewann. Die Daten sind allerdings nicht vollständig, weil erstens über 5 000 Personen, die im Jahre 2000 in Bern wohnten, die Frage nicht beantwortet haben. Zum Zweiten fehlen beim Wohnsitz Bern im Jahre 1995 die unterdessen ins Ausland weggezogenen Personen und Personen in der übrigen Schweiz ohne Angabe des Wohnsitzes 1995.

Für die Bewegungen zwischen der Stadt Bern und dem Ausland sind aus den Daten der Volkszählung nur die Zuzüge bekannt. Knapp 6 000 Personen der bernischen Wohnbevölkerung 2000 gaben an, 1995 im Ausland gelebt zu haben. Wenn wir die Wanderungsstatistik gemäss städtischer Einwohnerdatenbank beiziehen, finden wir für die Jahre 1996 bis 2000 bei rund 14 700 Zuzügen vom Ausland und 14 600 Wegzügen ins Ausland eine knapp positive Bilanz.

Finanzverwaltung / Statistikdienste der Stadt Bern
Schwanengasse 14, 3011 Bern
Telefon 031 321 75 31 / Telefax 031 321 75 39
E-Mail: statistikdienste@bern.ch; Internet: statistik.bern.ch

Tabelle 1 zeigt die Personenbewegungen zwischen der Stadt Bern und einigen Städten und grösseren Gemeinden der Schweiz (ohne Gemeinden in der Region/Agglomeration Bern). Die grössten Bewegungen sind dabei mit der Stadt Zürich festzustellen. Hier ergibt sich auch die grösste negative Bilanz von rund 660 Personen. Negativ sind die Zahlen auch mit den Orten im weiteren Umfeld der Stadt Bern (Lyss, Murten) sowie in geringerem Masse den Westschweizer Grossstädten. Mehr Zugänge als Abgänge ergeben sich dagegen mit dem Berner Oberland (Thun, Spiez, Steffisburg) sowie Luzern, Freiburg und St. Gallen.

Tabelle 1 Vergleich Wohnort vor fünf Jahren Stadt Bern / ausgewählte Städte/Gemeinden

Gebiet	Personen mit Wohnort 2000 Bern nach Wohnort 1995	Personen mit Wohnort 1995 Bern nach Wohnort 2000	Bilanz (positiv = Zuzugsüberschuss nach Bern)
Biel	316	263	+ 53
Burgdorf	254	179	+ 75
Lyss	82	149	– 67
Spiez	163	117	+ 46
Steffisburg	131	127	+ 4
Thun	456	391	+ 65
Zürich	488	1145	– 657
Luzern	175	131	+ 44
Freiburg	206	110	+ 96
Murten	41	130	– 9
Basel	300	306	– 6
St. Gallen	143	101	+ 42
Lausanne	129	135	– 6
Neuenburg	60	85	– 25
Genf	132	139	– 7

STATISTIKDIENSTE DER STADT BERN

Tabelle 2 Wohnbevölkerung nach dem Wohnort vor 5 Jahren (Zugang / Abgang / Bilanz) 2000[1)]

Gebiet	Personen mit Wohnort 2000 Bern nach Wohnort 1995	Personen mit Wohnort 1995 Bern nach Wohnort 2000 (ohne Ausland)	Bilanz (positiv = Zuzugsüberschuss nach Bern)
Stadt Bern: An der gleichen Adresse	65 040	65 040	...
An anderer Adresse	26 490	26 490	...
Stadt Bern zusammen	**91 530**	**91 530**	–
Belp	236	382	– 146
Bolligen	236	288	– 52
Bremgarten bei Bern	189	288	– 99
Ittigen	534	789	– 255
Kehrsatz	200	177	+ 23
Köniz	1 967	2 937	– 970
Münchenbuchsee	244	430	– 186
Muri	570	894	– 324
Ostermundigen	853	1 105	– 252
Urtenen	194	238	– 44
Wohlen	420	612	– 192
Worb	372	351	+ 21
Zollikofen	408	535	– 127
übrige Gemeinden der Region Bern	722	1 007	– 285
Region Bern VRB[2)] zusammen	**7 145**	**10 033**	**– 2 888**
Münsingen	235	315	– 80
Neuenegg	149	205	– 56
übrige Gemeinden der Agglomeration Bern	683	875	– 192
Agglomeration Bern[3)] zusammen	**7 490**	**10 430**	**– 2 940**
angrenzende Amtsbezirke[4)]	1 798	1 977	– 179
Amtsbezirke des Berner Juras	75	67	+ 8
Amtsbezirke des Berner Oberlandes	1 845	574	+ 1 271
Amtsbezirke des Seelandes (ohne Aarberg)	745	653	+ 92
Amtsbezirke des Oberaargaus/ Emmentals (ohne Burgdorf, Konolfingen)	757	405	+ 352
Kanton Bern ausserhalb Region/Agglomeration Bern	**5 220**	**3 676**	**+ 1 544**
FR: Bezirk See und übriger Bezirk Sense	326	638	– 312
übrige Grossregion Espace Mittelland (FR, SO, NE, JU; ohne BE, Teil FR)	1 148	934	+ 214
Grossregion Zürich (ZH)	975	1 683	– 708
Grossregion Zentralschweiz (LU, UR, SZ, OW, NW, ZG)	1 096	506	+ 590
Grossregion Nordwestschweiz (BS, BL, AG)	1 200	865	+ 335
Grossregion Ostschweiz (GL, SH, AR, AI, SG, GR, TG)	1 133	507	+ 626
Grossregion Genfersee (VD, VS, GE)	1 194	926	+ 268
Grossregion Tessin (TI)	242	204	+ 38
Schweiz ohne weitere Angabe	144	...	...
Schweiz total	**112 420**	**112 906**	**– 486**
Ausland	5 979	...	...
Kinder unter 5 Jahre alt	5 031	...	...
Ohne Angabe	5 204	...	...
Zusammen	**128 634**	...	...

1) Gemeinden in Region/Agglomeration Bern mit 200 u. m. Personen einzeln aufgeführt

2) 24 Mitgliedsgemeinden des Vereins Region Bern VRB

3) Gemäss Definition des Bundesamtes für Statistik 2000 (39 Gemeinden im Kt. Bern und drei Gemeinden im Kanton Freiburg)

4) Amtsbezirke Aarberg, Burgdorf, Fraubrunnen, Konolfingen, Laupen, Schwarzenburg, Seftigen (ohne Gemeinden in Region/Agglomeration Bern)